



Unsere Zeitung

Seit 2016

Heimatzeitung über Vereine, Sport, Freizeit, Gewerbe und Gesundheit

Ausgabe 106

www.uz-niederrhein.eu · Telefon (02825) 9 38 41 17

Juni 2026

Die Ärztin wird zur Königin! Seite 8



WEITERE THEMEN

**Erste Schützenkönigin
in Uedemerbruch
Seite 8**

**Gesundheits Serie
Seite 13, Pflegegeld**

**Brunnenmarkt in Sonsbeck
ab Seite 14**

**SV Sonsbeck Damen steigen
auf, Seite 10**

Der Krankenfahrservice mit dem gelben Punkt

KRANKENFAHRTEN

Sonsbeck - Xanten - Veen - Kapellen
(Abrechnung mit allen Krankenkassen)

Wir fahren Sie zum Krankenhaus,
Arzt, Dialyse, Reha, Strahlen- und Chemotherapie

**Yellow
Point**

02838-91921 / 02801-987380 / 02802-948890

Ferdinand Riebe e.K. · 47665 Sonsbeck · Betriebssitz + Bereitstellung Fahrzeuge Sonsbeck
HRA 2643 Genehmigung Verkehr mit Mietwagen nach §49 PBefg
info@ypoint.de

Wir fahren Sie auch zum Flughafen

Fahrservice Yellow Point steht für:

**Yellow
Point**

KOMPETENTE CHAUFFEURE.
ZUVERLÄSSIGE DIENSTLEISTUNGEN.
FAHRTEN ZU FESTPREISEN.

02838-91921 oder 0211-17990168

**Fahrservice und Funkmietwagen Yellow Point
47665 Sonsbeck**

Ferdinand Riebe e.K. · 47665 Sonsbeck · HRA2643 Betriebssitz Bereitstellung Fahrzeuge Sonsbeck

Brennstoffhandel

René Bergmann



Kaminholz

**Blumenheideweg 6
47625 Kevelaer-Wetten**


rene-bergman81@web.de

Mobil: 0173-7407258


www.kaminholz-kevelaer.de

VAN HUET & WEBER GmbH

Hochstraße 137
47665 Sonsbeck
Telefon: (0 28 38) 20 65
www.vanhuet-weber.de

STEIN IN FORM



TAG UND NACHT: Fon: 0 28 38 | 33 41 • Mobil: 01 72 | 26 90 821

- Individuelle Beratung
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Bestattungsangelegenheiten und Formalitäten
- Trauerdrucksachen aus eigener Druckerei
- Bestattungsvorsorge

Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Bestattungsangelegenheiten.

Peters BESTATTUNGEN

BEERDIGUNGSMUSEUM IN SONSBECK SEIT 1902
Hochstraße 52 • 47665 Sonsbeck • Fax: 0 28 38 | 96 882
Mail: kontakt@bestattungen-peters.info | www.bestattungen-peters.info



Adler Apotheke

...wir haben Ihre Gesundheit im Blick

Adler Apotheke

Ursula Nüchel, Apothekerin
Claudia Jordan, Apothekerin
Hochstr. 75
47665 Sonsbeck
Telefon (02838) 91966
Telefax (02838) 91965
eMail info@adler-apotheke-sonsbeck.de
Zur Licht 24
47665 Sonsbeck
Telefon (02838) 5519782
eMail info@apotheke-zur-licht.de



ALPEN RADELT zum zehnten Mal beim Stadtradeln dabei

Alpen Vom 10. bis 30. Mai 2026 ist Alpen wieder beim Stadtradeln dabei – und das zum zehnten Mal. Gemeinsam mit allen 13 Kommunen im Kreis Wesel treten die Alpenerinnen und Alpener in die Pedale. Ziel in diesem Jubiläumsjahr: erstmals die Marke von 100.000 gefahrenen Kilometern knacken. Bürgermeister Ludger Staymann ruft persönlich zur Teilnahme auf – und macht kein Hehl daraus, dass er selbst am liebsten mit dem Rad zur Arbeit fährt,

auch wenn es noch nicht so oft klappt wie geplant. »Es geht nicht darum, das Rad neu zu erfinden, sondern es einfach nur wieder öfter zu nutzen«, schreibt er in seinem Grußwort. Mitmachen kann jeder, der in Alpen wohnt, arbeitet oder zur Schule geht. Jeder Kilometer zählt – egal ob auf dem Weg zum Bäcker, zur Arbeit oder im Urlaub. Eingetragen werden die Kilometer über die App, auf stadtradeln.de/alpen oder auf Papier – erhältlich im Rathaus.

Die Walking Football Abteilung sagt Dankeschön an OMEXOM!



ge (m/w/d) esucht! OMEXOM Spannende Aufgaben und Vorteile, die überzeugen.

Kollege (m/w/d) gesucht! OMEXOM Spannende Aufgaben und Vorteile, die überzeugen.

1037549-0
www.omexom.com
om.de/karriere

1037549-0
bewerbung@omexom.com
www.omexom.de/karriere

Die Walking Football Mannschaft von DJK Labbeck-Uedemerbruch bedankt sich bei der Firma Omexom für 20 gesponserte Trainingsanzüge. Die Anzüge wurden vor einem Spiel gegen Borussia Veen von den Geschäftsführern Felix Stenmans und Mario Webren überreicht. So ist die Mannschaft zum 80-jährigen Bestehen des Vereins bestens ausgerüstet.

MARKT DER BEGEGNUNG

Zwischen Brokkoli und Begegnung freuen wir uns, auf dem Wochenmarkt wieder zusammenzukommen, zu plaudern und den Korb mit frischen Sachen zu füllen.





6. AUGUST 2026 | 08:00 - 12:00 UHR

📍 47589 Uedem, Markt

www.uedem.de

»ENTFLAMMBAR« Ökumenischer Gottesdienst in Issum

Issum Pfingstmontag, 25. Mai, 10.30 Uhr, An de Pomp: Die Evangelische Kirchengemeinde Issum und die Pfarrei St. Anna Issum-Sevelen feiern gemeinsam ihren traditionellen ökumenischen Pfingstmontagsgottesdienst – open air, mitten im Ort, offen für alle. Das diesjährige Motto lautet »Entflammbar«. Pfingsten als Fest des Heiligen Geistes steht für Aufbruch und Begeisterung – das Bild des Feuers, das Mut und Bewegung schenkt, zieht sich durch den gesamten Gottesdienst. Kirchenchöre beider Gemeinden und der Posaunenchor gestalten die Feier musikalisch. Anschließend sind alle zu Gespräch, Würstchen und einem Getränk eingeladen. Die Kollekte geht in diesem Jahr an den Verein Bekari – Bildung für eine bessere Zukunft e.V. aus Sevelen, der Schulprojekte und Patenschaften

für Kinder in Tansania unterstützt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der evangelischen Kirche statt.



ZEHN JAHRE ATEMPAUSE: Kevelaer feiert Jubiläum im Solegarten

Kevelaer Aquagymnastik, Yoga, Klangschalen, Salsa Cubana – und das alles kostenlos an der frischen Luft.

Die »Atempause« im Solegarten St. Jakob gehört seit zehn Jahren zum Kevelaerer Sommer. Vom 10. bis 28. August 2026 geht die Jubiläumsauflage über die Bühne, organisiert von Kevelaer Marketing gemeinsam mit der Volksbank an der Niers und zahlreichen Partnern.

Über 100 Kurse stehen im Programm – von bewährten Formaten wie Lieblicher-Bracht-Bewegungsstunden oder Tabata bis zu neuen Angeboten wie KAHA und Sporttherapie. Die meisten Kurse sind ohne Anmeldung, einfach

vorbeikommen. Nur wenige Plätze müssen über das Beteiligungsportal NRW gebucht werden.

Der Programmflyer liegt in der Tourist Information im Solegarten aus und steht online zum Download bereit.

Zum Jubiläum gibt es eine Stempelparte: Wer möglichst viele Kurse besucht, nimmt mit voller Karte am Gewinnspiel teil. Zu gewinnen sind unter anderem Kneipp-Rucksäcke, Teepakete und Kurskarten.

Den Abschluss macht am Freitag, 28. August, das Open-Air-Kino im Solegarten. Einlass ab 20 Uhr, Filmstart gegen 21 Uhr – Decke mitbringen, Eintritt frei.

Gästeführer spenden fürs Freibad

Kevelaer Anlässlich des Weltgästeführertags am 21. Februar organisierte Kevelaer Marketing gemeinsam mit dem Gästeführer-Team eine kostenlose Überraschungsführung unter dem Motto »Mit offenen Augen durch Kevelaer«. Am Ende des Rundgangs sammelten die Teilnehmenden Spenden – 150 Euro kamen zusammen, die nun an den „Bäderverein Kevelaer e.V.“ gingen. Margret Meurs, Mechtild Jansen und Richard Claaßen überreichten den Betrag an Vereinsvorsitzenden Klaus

Schürmanns. »Der Bäderverein leistet eine unermessliche ehrenamtliche Arbeit, um das Freibad jährlich für Groß und Klein instand zu halten«, erklärte Meurs. Das Kevelaerer Freibad an der Dondertstraße hat eine lange Geschichte – die Anfänge reichen bis ins 19. Jahrhundert, der heutige Bau stammt aus dem Jahr 1928. Der 1997 gegründete Bäderverein hält die Einrichtung seitdem ehrenamtlich am Laufen. Die neue Saison startet am 15. Mai 2026 um 10 Uhr mit einem Tag der offenen Tür.

Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung Udem

Am Mittwoch, dem 03. Juni 2026, findet der diesjährige Betriebsausflug für alle Mitarbeitenden der Gemeinde Udem statt. An diesem Tag bleiben das Rathaus sowie alle Dienststellen geschlossen.

**UZ-Ausgabe 107 erscheint am 26.6.2026
Anzeigenschluss am 19.6.2026**

Zahnarztpraxis Wallstraße

Wallstraße 7 www.zahnarztpraxis-wallstrasse.de
47665 Sonsbeck info@zahnarztpraxis-wallstrasse.de
Tel. (02838) 91 87-0 (01 51) 40 31 70 29

Ab sofort können Sie uns auch per WhatsApp erreichen

Online Terminvereinbarung

Das Softwarehaus am Niederrhein

zukunftsorientierte
attraktive
Jobs

HKS

INFORMATIK GMBH

erfolgreich

dynamisch

anspruchsvoll

www.hksinformatik.de/jobs

Hier könnte
Ihre
Anzeige
stehen.

Im 1/16
Seitenformat



„Weiterdenker.“

Unsere Beratung:
Passt mit Sicherheit zu Ihren Plänen.



Giesen & Wehren OHG

Xantener Str. 11

47665 Sonsbeck

Tel. 02838 91360

giesen.wehren

@gs.provinzial.com

PROVINZIAL

PROBETRAINING ERWÜNSCHT!

Die Osteoporose-Selbsthilfegruppe Weeze ist mehr als ein Sportverein

Weeze Jeden Montag und jeden Donnerstag treffen sich im Katholischen Pfarrheim am Kirchplatz in Weeze Menschen, die eine Sache gemeinsam haben: Sie leben mit Osteoporose. Manche schon seit Jahren, manche erst seit Kurzem. Und alle haben irgendwann festgestellt, dass man diese Erkrankung besser nicht alleine angeht.

Die Osteoporose-Selbsthilfegruppe Weeze gibt es seit dem 1. Januar 1999. Was damals klein begann, ist heute eine gewachsene Gemeinschaft von 48 Mitgliedern. Die Gruppe gehört dem Bundesverband für Osteoporose e.V. (BfO) an – einem der größten Zusammenschlüsse dieser Art in Deutschland.

Was die Gruppe anbietet

Das Herzstück ist das regelmäßige Funktionstraining: Trockengymnastik speziell für Menschen mit Osteoporose, auf dem Stuhl oder Hocker, dosiert und gelenkschonend. Drei Gruppen treffen sich wöchentlich: Montags von 10 bis 10.45 Uhr (Gruppe 1, Stuhl/Hocker), Montags von 11 bis 11.45 Uhr (Gruppe 2 „FIT“) Donnerstags von 10 bis 10.45 Uhr (Gruppe 3, Stuhl/Hocker)

Alle Einheiten werden von geschulten Übungsleiterinnen und Übungsleitern geleitet, die eine spezielle Zusatzausbildung für Osteoporose absolviert haben. Das ist kein Zufall, sondern Programm: Osteoporose-Training ist keine gewöhnliche Seniorengymnastik. Es braucht Wissen, Feingefühl und die richtige Dosierung – damit die Übungen nicht belasten, sondern stärken.

Neben dem Training bietet die Gruppe regelmäßige Informationsveranstaltungen und Vorträge von Ärzten und Experten an. Wer neu dabei ist, soll verstehen, was im Körper passiert – und was man

selbst tun kann. Dazu kommen gesellige Gruppentreffen, bei denen der Austausch untereinander im Vordergrund steht. Denn manchmal hilft es einfach zu wissen: Ich bin damit nicht allein.

Auf Rezept teilnehmen – Kosten über die Krankenkasse abrechnen

Was viele nicht wissen: Wer von seinem Arzt ein Rezept für Funktionstraining erhält, kann die Teilnahme an der Osteoporose-SHG über die Krankenkasse abrechnen lassen. Das Stichwort heißt „Funktionstraining“ – einfach den Arzt darauf ansprechen. Gerade für Menschen, die regelmäßig teilnehmen möchten, ist das eine erhebliche Entlastung.

Ziele der Gruppe

Osteoporose lässt sich nicht heilen. Aber sie lässt sich aufhalten, lindern und im besten Fall verlangsamen. Regelmäßiges, angepasstes Training stärkt die Knochen, lindert Schmerzen und verbessert die Balance – was das Sturzrisiko deutlich senkt. Ein Sturz kann für Menschen mit Osteoporose fatale Folgen haben. Wer beweglich bleibt, schützt sich. Daneben steht die Aufklärung: über Prävention, über Ernährung, über die Rolle von Vitamin D und Kalzium, über Medikamente und deren Wechselwirkungen. Wissen ist in diesem Fall tatsächlich Schutz.

Neue Mitglieder herzlich willkommen

Wer neugierig ist, darf einfach zum Probetraining kommen. Keine große Hürde, keine Verpflichtung. Wer möchte, meldet sich vorher kurz an: **Johannes Willemsen, Telefon 02837-6699850, E-Mail osteoporose-weeze@t-online.de, Ort: Katholisches Pfarrheim Weeze, Kirchplatz 7, 47652 Weeze.**

KOSTENLOSE PFLEGEBERATUNG IM BÜRGERHAUS SEVELEN

Sevelen Wer sich in Pflegefragen Rat holt, tut das oft zu spät – weil der Alltag es lange irgendwie funktionieren lässt. Dabei kann eine frühe Beratung viel erleichtern:

Die kommunale Pflegeberatung des Kreises Kleve kommt am Mittwoch, 17. Juni 2026, von 9.30 bis 12.30 Uhr ins Bürgerhaus Sevelen, Dorfstraße 55, und bietet dort eine persönliche Sprechstunde an.

Das Angebot richtet sich an Menschen mit Pflegebedarf und an deren Angehörige – auch aus umliegenden Kommunen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter klären gemeinsam die individuelle

Situation und informieren über Pflegeleistungen, Unterstützungsangebote und praktische Hilfen. Die Beratung ist kostenlos, unabhängig und neutral.

Für ein persönliches Gespräch wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten: Telefon 02821 85-682, -683 oder -684, E-Mail pflegeberatung@kreis-kleve.de.

Wer lieber von zuhause aus beraten werden möchte, kann auch einen Termin für ein Videogespräch vereinbaren – zeitlich und örtlich flexibel. Weitere Informationen sowie künftige Beratungstermine in den Kommunen gibt es unter pflege.kreis-kleve.de.

SONNENSCHEN UND SPÄSSE: 56. Kinderfest am Hubertushaus



Hamb Besser hätte das Wetter nicht sein können.

Die Schützenbruderschaft St. Antonius Hamb richtete am vergangenen Sonntag ihr 56. Kinderfest aus – parallel zum Muttertag, bei strahlendem Sonnenschein und mit so vielen Gästen, dass sich das Gelände rund ums Hubertushaus schon früh füllte. An allen Stationen herrschte Andrang: Bogenschießen, nostalgische Schießbude, Angelpool, Kistenklettern mit der Feuer-

wehr und natürlich »Hau den Lukas«. Auch der Luftballonwettbewerb war wieder dabei – viele Ballons mit Kinderadressen stiegen in den Himmel. Die Gewinner werden beim Familienfest der Schützen am 30. August im Kirmeszelt geehrt. Den Abschluss bildete die Verlosung mit Fahrrädern und weiteren Sachpreisen. Viele Kinder gingen glücklich nach Hause. Die Bruderschaft freut sich schon jetzt auf die 57. Auflage im nächsten Jahr.

Kinderschwimmkurs ab 5 Jahren im Spaßbad Hexenland in Sevelen

Im Spaßbad Hexenland in Sevelen findet vom 20. bis 31. Juli 2026 ein Schwimmkurs für Kinder ab 5 Jahren statt.

Ziel des Kurses ist der Erwerb des Seepferdchen-Abzeichens. Um am Schwimmkurs teilzunehmen, müssen grundlegende Schwimmfähigkeiten wie Tauchen, Springen, Gleiten sowie das Öffnen der Augen unter Wasser

beherrscht werden. Der Kurs findet täglich von 10:00 bis 10:45 Uhr statt. Einzige Ausnahme: Am 25. und 26. Juli 2026 entfällt der Unterricht. Die Teilnahmegebühr beträgt 100,00 €. Interessierte Eltern können sich direkt an die Gemeinde Issum wenden: Ansprechpartner: Thomas Fluch, Telefon: 02835/10-85, E-Mail: thomas.fluch@issum.de.

Umfangreiche Sanierungsmaßnahmen im Rathaus:

SOZIALAMT ZIEHT BIS AUF WEITERES UM

Auf Grund der laufenden Sanierungsmaßnahmen des Issumer Rathauses wird der Fachbereich 4, das Sozialamt, in der kommenden Woche bis auf Weiteres in externe Räumlichkeiten umziehen.

Die Sanierungsmaßnahmen erfordern eine vollständige Räumung des Bereichs, um die Arbeiten zügig und ohne Beeinträchtigungen durchführen zu können.

Ab dem 26. Mai 2026 werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialamts an zwei Standorten für die Bürgerinnen und Bürger erreichbar sein: **Jugendheim Issum:** Hier werden die

Sachgebiete SGBII und SGB XII (Sozialhilfe) und Wohngeld in einem Raum mit zwei Arbeitsplätzen untergebracht. **Bürgerhaus Sevelen:** Die Mitarbeitenden aus dem Fallmanagement ziehen ebenfalls in einen separaten Raum. Weiterhin ist eine vorherige Terminvereinbarung bei der zuständigen Sachbearbeitung zwingend notwendig. Die Kontaktdaten und die Erreichbarkeit bleiben unverändert. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, ihre Termine wie gewohnt telefonisch oder per E-Mail zu vereinbaren. So können Anliegen abgestimmt und bei Bedarf individuelle Termine vereinbart werden.



KNEIPP VON A BIS Z: Vortrag in Kevelaer

Kevelaer Die Vortragsreihe im Foyer der Zweifachturnhalle geht weiter. Nach dem gut besuchten Auftakt zum Thema „Achtsames Essen“ lädt der Kneipp-Verein Gelderland e.V. gemeinsam mit Kevelaer Marketing am Dienstag, 16. Juni 2026, ab 18 Uhr zum Vortrag „Kneipp-Anwendungen von A bis Z – Von Achtsamkeit bis Zufriedenheit“ ein.

Vereinsvorsitzende Liss Steeger stellt das sogenannte H-E-B-E-L-Prinzip vor: Heilkraft des Wassers, Ernährung, Bewegung, Extrakte aus Heilpflanzen und Lebensordnung. Die fünf Säulen nach

Sebastian Kneipp werden praxisnah erläutert – mit alltagstauglichen Impulsen, die sich leicht umsetzen lassen. »Kneipp ist mehr als Wasseranwendungen. Es ist eine „**ganzheitliche Lebensphilosophie**“, erklärt Daniela Cox von Kevelaer Marketing.

Tickets kosten 3 Euro und sind in der Tourist Information im Solegarten St. Jakob sowie im Ticketshop unter www.kevelaer-marketing.de erhältlich. Telefon: 02832 122-991. Kurzentschlossene können sich auch direkt vor Ort anmelden.

BADEVERBOT IM RHEIN: Ab 15. Mai gilt die neue Verordnung

Kreis Wesel Der Rhein zieht im Sommer viele Menschen ans Ufer – doch er ist kein Badesee.

Ab Freitag, 15. Mai 2026, ist das Baden und mehr als knöcheltiefes Betreten des Rheins im Kreis Wesel offiziell verboten. Die ordnungsbehördliche Verordnung gilt für die Städte Xanten, Wesel, Voerde, Rheinberg und Dinslaken. Verstöße können mit bis zu 1.000 Euro Bußgeld geahndet werden. Landrat Ingo Brohl macht den Ernst der Lage deutlich: »Der Rhein ist ein lebensgefährliches Gewässer. Strömungen, Sogwirkungen der Schiffe und die immensen Kräfte, die wirken, können selbst das Stehen im

flachen Wasser für Kinder und Erwachsene zum Verhängnis werden. Das Verbot umfasst Baden, Schwimmen, Waten und Spielen im Wasser. Für Ordnungskräfte schafft es eine klare Grundlage zum Einschreiten. Wer sich im Sommer abkühlen möchte, findet unter: www.kreis-wesel.de/tourismus/wassererlebnis eine Liste der Freibäder und Badeseen im Kreisgebiet.

Im Notfall gilt: Keinen eigenen Rettungsversuch unternehmen. Notruf 112 wählen und die am Ufer ausgeschilderten Rheinkilometer zur Standortangabe nutzen. Die Verordnung gilt bis zum 31. Dezember 2030.

NEUE GELÄNDER IN MARIENBAUM: Eine Barriere weniger

Xanten Es klingt nach einer Kleinigkeit – und macht für viele Menschen einen großen Unterschied. Drei neue Geländer erleichtern jetzt den Zugang zur Sparkassen-Geschäftsstelle in Marienbaum, sowohl an der Rampe als auch an der Treppe. Angestossen hatte das der Inklusionsbeirat der Stadt, nachdem ältere Bewohner gemeldet hatten, dass ihnen der Aufstieg zunehmend schwerfalle. »Damit ist eine Barriere in Marienbaum abgebaut worden«, sagte

Beiratsvorsitzender Wolfgang Diamant und lobte die unkomplizierte Umsetzung. Wenige Wochen nach dem ersten Kontakt zur Sparkasse waren die Geländer bereits montiert. Regine Rennings, die eigens mit ihrem Elektro-Rollstuhl zum Termin gekommen war, und Monika Diamant hoben dabei ein wichtiges Detail hervor: »Es ist wichtig, dass sie rund und nicht eckig sind – sonst kann man sich nicht so gut festhalten und hochziehen.«



Vogelschießen St. Antonius Hamb

Samstag 13. Juni '26
am Hubertushaus Hamb

14:00 Uhr Gottesdienst in der St. Antonius Kirche
14:45 Uhr Umzug durch Hamb
15:30 Uhr Bürger- & Preisschießen

Vogelschießen

17:30 Uhr Gemeindegönig/in
17:30 Uhr Jugendkönig/in
19:00 Uhr Schützenkönig/in

Dieses Jahr mit
eigenem Jugendvogel

Für das leibliche
Wohl ist gesorgt.



VOGELSCHIEßEN IN HAMB – EIN FEST FÜR ALLE

St. Antonius-Schützenbruderschaft lädt am 13. Juni ein

Am Samstag, dem 13. Juni 2026, lädt die St. Antonius-Schützenbruderschaft Hamb 1924 e. V. zum Königsvogelschießen am Hubertushaus (Hubertusweg 25) ein – und die ganze Gemeinde ist willkommen.

Um 14:45 Uhr startet ein kleiner Umzug durch Hamb. Ab 15:30 Uhr können alle Bürgerinnen und Bürger beim Preisschießen mitmachen – für einen Euro je Schuss, ohne jede Verpflichtung.

Gegen 17:30 Uhr folgt das Gemeindegönigsschießen, bei dem Mitglieder aller Sonsbecker Vereine antreten können. Parallel dazu schießen die Jugendlichen auf ihren eigenen Vogel. Den Abschluss bildet ab ca. 19:00 Uhr das Königsvogelschießen der Bruderschaft.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wer möchte, kommt gerne im Vereins-Outfit – herzlich willkommen ist aber jeder.

Infos: www.st-antonius-hamb.de.



Foto v.l.n.r.: Theo Neu, Regine Rennings, Melanie Koppers sowie Wolfgang und Monika Diamant



VOLLES PROGRAMM: HVV Uedem macht den Sommer lebendig

Uedem Wer in den nächsten Wochen in Uedem unterwegs ist, wird dem HVV kaum entkommen – zum Glück. Der Heimat- und Verkehrsverein hat einen dichten Terminkalender und für fast jeden etwas dabei. Zunächst die gute Nachricht für alle, die gerne gemeinsam radeln: Gefördert durch die Aktion Mensch konnte der HVV ein weiteres Paralleltandem anschaffen – diesmal sogar für bis zu vier Personen gleichzeitig. Beide Tandems, das Zweier- und das Vierertandem, sind ausleihbar. Das Mühlencafé hat auch an Pfingstsonntag geöffnet: Das Mühlenteam wartet wie jeden Sonntag mit Kaffee, Kuchen und gekühlten Getränken auf.

Vom 25. Mai bis 14. Juni läuft das Stadtradeln in Uedem – Anmeldungen für die HVV-Vereinsgruppe sind noch möglich. Am Dienstag, 26. Mai, startet um 13 Uhr eine Fahrradtour nach Haus Ingenray in Geldern mit der Ausstellung »Stadtluft macht frei«. Noch wenige Plätze frei – bei Interesse schnell mel-

den. Am 31. Mai lädt der HVV um 10 Uhr ab Bergschlösschen zu einem gemütlichen Spaziergang ein, um Uedems Bänke zu erkunden – Dauer etwa 45 bis 60 Minuten, Kinder herzlich willkommen, Spielplatzpause inklusive. Ab 14 Uhr feiert die Anna Bruderschaft an der Hohen Mühle ein Familienfest mit Hüpfburg, Spielangeboten und Kaffee und Kuchen. Weitere Termine: Am 7. Juni werden ab 10 Uhr weitere Bänke per Fahrrad angesteuert (Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus am Westwall). Ab 14 Uhr eröffnet in der Hohen Mühle eine Ausstellung mit Bildern aus »50 Jahren Ferienspaß Uedem«. Am 27. Juni erkundet eine Familiensexkursion von 10 bis 12 Uhr den Niersaltarm: »Lebensader Niersaltarm – Wildnis nebenan«. Die Juni-Fahrradtour führt zum Geldmuseum nach Xanten.

Alle Infos unter www.hvv-uedem.de, bei Facebook und Instagram oder per Mail an info@hvv-uedem.de.

1.000 Läufer an der Willi-Fährmann-Gesamtschule

Xanten Nicht gegeneinander, sondern miteinander – das war die Idee hinter dem Westenergie Distanz Duell an der Willi-Fährmann-Gesamtschule. Rund 1.000 Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte liefen 30 Minuten lang als ein gemeinsames Team und sammelten dabei so viele Kilometer wie möglich. Es kommt nicht auf eine starke Einzelleistung an, sondern auf Teamgeist und Zusammenhalt, erklärte Westenergie-Kommunalmanager Nils Rudolph beim

Startschuss, den er gemeinsam mit Bürgermeister Rafael Zur, Schulleiter Jörg Bröscher und Sportlehrer Lucas Merani gab. Westenergie richtet das Event als professionelles Sportevent aus – mit DJ, Moderation und Rundenerfassung. Für 2027 können sich weiterführende Schulen aus NRW, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen bewerben. Je nach Gesamtstrecke winken Preisgeld zwischen 250 und 1.000 Euro. Infos unter 3male.de/distanzduell.



Foto v.l.n.r.: Nils Rudolph (Westenergie), Rafael Zur (Bürgermeister Xanten), Jörg Bröscher (Schulleiter), Lucas Merani (Sportlehrer).

Kevelaer startet ab Juni in die Kultursaison 2026/2027

Vielfältiges Programm mit Theater, Puppenspiel und Konzerten

Kevelaer Das Konzert- und Bühnenhaus präsentiert die neue Kultursaison 2026/2027 mit einem vielfältigen Programm. Neben Theater erwarten die Besucher auch Puppenspiel, Kinderkultur sowie Konzerte und Shows. „Die neue Spielzeit verbindet unterschiedliche Sparten zu einem abwechslungsreichen Programm“, sagt Hendrik Görtz, Bereichsleiter Kultur.

Theaterreihe

Den Auftakt bildet am 7. Oktober 2026 das Comedy-Schauspiel „Wir müssen reden!“ mit Jennifer und Michael Ehnert - zugleich Start der Festwoche zum 60. Geburtstag des Konzert- und Bühnenhauses. Weiter geht es am 24. November mit dem Kriminalklassiker „Ein Mord wird angekündigt - Ein Fall für Miss Marple“ von Agatha Christie.

Am 20. Januar 2027 folgt das Drama „Wie aus dem Gesicht geschnitten“ über Identität und Erinnerung nach einer Gesichtstransplantation. Die Komödie „Spiel gewinnt“ mit Désirée Nick kommt am 15. März 2027 auf die Bühne. Den Abschluss bildet am 13. April 2027 das Gerichts-drama „Terror“ von Ferdinand von Schirach, bei dem das Publikum über Schuld oder Unschuld entscheidet. Alle Theaterstücke beginnen um 20 Uhr.

Puppenspiel 18+

Die Reihe startet am 9. Oktober 2026 mit „Ein Sommernachtstraum“ des Figurentheaters Weidringer. Es folgen „Der Yark“ (6. November 2026), „Pique Dame“ (19. März 2027) und „Das letzte Autogramm - Hommage an Johnny Cash“ (14. Mai 2027). Alle Stücke beginnen um 20 Uhr im Forum der

Öffentlichen Begegnungsstätte.

Kultur für Kinder

Am 11. Oktober 2026 startet die Saison mit einem Familienfest (14 bis 18 Uhr, Eintritt frei) und Auftritt der Kölner Band „Pelemele“. Weitere Highlights: „Pippi Langstrumpf“ (15. November), „Der gestiefelte Kater“ (15. Dezember), „Miras Sternenreise“ (14. März 2027) und „Meister Eder und sein Pumuckl“ (11. April 2027). Ergänzt wird das Angebot durch das „KoBü-Flimmern“ - Kinderfilme in den Ferien mittwochs um 10:30 Uhr (2 Euro Eintritt).

Konzerte & Shows

Vom 3. bis 21. Juni 2026 zeigt die Ausstellung „KUNST NATÜRLICH!“ Werke von Brigitte Baldauf (Eintritt frei). Am 12. Juli folgt der Theaterspaziergang „Kein Röslein ohne Läschen“ mit Texten von Wilhelm Busch. Das Open-Air-Kino am 28. August (Eintritt frei) beschließt die „Atempause“.

Höhepunkt ist das große Jubiläumskonzert am 10. Oktober 2026 (19:30 Uhr) mit der Band „High Fidelity“ und anschließender Aftershow-Party (Tickets 29,50 Euro). Die „SCALA Jazz Band & Friends“ tritt an fünf Donnerstagen auf (17. September 2026, 21. Januar, 18. Februar, 11. März und 15. April 2027, jeweils 19:30 Uhr, Eintritt frei, Reservierung erbeten).

Info: Tickets ab 1. Juli 2026 unter www.kevelaer-marketing.de, www.eventim.de, an der Kultur-Kasse im Konzert- und Bühnenhaus sowie in der Tourist Information im Solegarten St. Jakob. Weitere Informationen: kultur@kevelaer.de oder 02832 122-800.

STADTRADELN 2026: Uedem tritt in die Pedale

Uedem Vom 25. Mai bis zum 14. Juni 2026 ist die Gemeinde Uedem wieder beim Stadtradeln dabei.

21 Tage lang zählt jeder Kilometer – zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen. Wer in Uedem wohnt, arbeitet, zur Schule geht oder einem Verein angehört, kann mitmachen. Anmelden geht ganz einfach unter stadtradeln.de/uedem – dort lässt sich auch ein Team gründen oder einem bestehenden bei-

treten. Wer es lieber analog hält, meldet sich bei Koordinator Sebastian Okon: Telefon 02825-88428, E-Mail klimaschutz@uedem.de. Kilometer können online oder über die Stadtradeln-App eingetragen werden.

Gewinnen lässt sich auch: Prämiert werden die besten Einzelleistungen, die kilometerstärksten Teams sowie Schulen und Kitas. Unter allen Teilnehmenden wird ein Sonderpreis verlost.

**LESEN SIE DIE UZ IM INTERNET:
uz-niederrhein.eu und
bei facebook**

BILDER GESUCHT: HVV plant Ausstellung über Uedemer Künstler Johann Mühlhoff

Uedem Sein Name ist in Uedem eng mit der Unternehmensgeschichte der Firma Mühlhoff Umformtechnik verknüpft – doch Johann Mühlhoff war kein Fabrikant, sondern ein Künstler. Der Heimat- und Verkehrsverein Uedem plant im Herbst eine Ausstellung über sein Leben und Werk und sucht dafür Bilder und Zeichnungen aus seinem Nachlass oder aus Privatbesitz.

Johann Mühlhoff wurde 1875 in Uedem geboren und erhielt seine künstlerische Ausbildung an der berühmten Kunstschule von Friedrich Stummel. 1903 gründete er gemeinsam mit Johann te Poel eine Kunstglaserei in Kevelaer, die bald in Konkurrenz zur bekannten Fa. Derix stand. Kirchenfenster für Auftraggeber aus Recklinghausen und der Eifel entstanden in dieser Zeit. Der Erste

Weltkrieg unterbrach sein Schaffen jäh. Mühlhoff kämpfte an der Westfront, die Kunstglaserei wurde aufgegeben. Nach dem Krieg kehrte er 1920 mit seiner Familie nach Uedem zurück und richtete auf der Mosterstraße ein Atelier ein. Als Kunstmaler war er nun in Uedem und der näheren Umgebung tätig – unter anderem im Salesianerkloster Uedem und in der Pfarrkirche Hommersum. Er malte und zeichnete Gebäude und Landschaften der Region. Im April 1944 verstarb Johann Mühlhoff im Alter von 68 Jahren.

Wer Gemälde, Zeichnungen oder andere Arbeiten von Johann Mühlhoff besitzt oder kennt, wird gebeten, sich beim Vorsitzenden des HVV, Michael Lehmann, zu melden: Telefon 02825 8629.

VON DEN WELTMEEREN ZUR HOCHSTRASSE Lorraine Geurtsen-Theisejans – die neue Inhaberin des Reisebüros in Sonsbeck

Winnekendonk ist seit über 25 Jahren ihr Zuhause – auch wenn sie den größten Teil dieser Zeit woanders war: auf Kreuzfahrtschiffen, in Neuseeland, auf Rundreisen durch Südostasien. Jetzt ist Lorraine Geurtsen-Theisejans, 38 Jahre, Fotografin, Weltenbummlerin und Reisespezialistin, im wahrsten Sinne des Wortes angekommen: als neue Inhaberin des Reisebüros an der Hochstraße 54 in Sonsbeck.

Ihre Biografie liest sich wie ein Reise- prospekt mit echtem Inhalt. Nach der Ausbildung zur Fotografin und einem fundierten gestalterischen Hintergrund aus ihrer Ausbildung zur gestaltungstechnischen Assistentin zog es sie 2011 zunächst nach Neuseeland. Knapp ein Jahr später folgten achteinhalb Jahre bei AIDA – an Bord als Fotografin, die Weltmeere als tägliche Kulisse.

2021 brachte ihr heutiger Mann sie

zurück an den Niederrhein. Nach einer Station als Content Creator in einem Landwirtschaftsunternehmen zog es sie wieder in den Tourismus: Zuletzt arbeitete sie drei Jahre für einen Krefelder Reiseveranstalter als Spezialistin für Malaysia, Borneo und Vietnam – Länder, die sie selbst bestens kennt.

Genau dieses Wissen aus eigener Erfahrung ist es, dass sie ihren Kundinnen und Kunden anbieten möchte: keine Katalogberatung, sondern echte Expertise. Wer individuelle Reisen plant und jemanden sucht, der die Ziele wirklich kennt, ist bei ihr richtig. Und natürlich Aida!

Altinhaberin Frau Kösters bleibt dem Reisebüro als Unterstützerin erhalten – für Kontinuität und vertraute Gesichter sorgen beide gemeinsam.

Reisebüro Hochstraße 54, 47665 Sonsbeck.



Ein Abend mit Geschichte und Herz kfd Sonsbeck feiert Jahreshauptversammlung und ehrt treue Mitglieder

Sonsbeck Das Haus Maria Magdalena war gut gefüllt, die Stimmung noch besser. Zur Jahreshauptversammlung der kfd Sonsbeck waren zahlreiche Mitglieder gekommen – und wer gedacht hatte, eine trockene Vereinssitzung zu erleben, wurde angenehm überrascht.

Sandra Schoofs nahm die Anwesenden mit auf einen unterhaltsamen Rückblick: Mit einer Präsentation an der Leinwand ließ sie die Highlights des vergangenen Jahres Revue passieren, ehe Claudia Angenendt-Faltmann über die Finanzen informierte. Zwischendurch: ein Glas Wein, gute Gespräche, Lachen. Solche Abende schreibt man sich irgendwann ins Gedächtnis. Der schönste Moment gehörte den Jubilärinnen. Teamsprecherin Renate Hegmann ehrte Frauen, die der kfd seit Jahrzehnten die Treue

halten – manche länger, als so manches Vereinsmitglied auf der Welt ist. Für **40 Jahre** Mitgliedschaft wurden Lieselore Laackmann, Annette Hombäucher, Renate Stolz, Renate Spira, Elisabeth Görtz und Helga Dreher ausgezeichnet. **50 Jahre** dabei: Marlies Kammann und Christel Nobis. Und dann war da noch Doris Kalbhenn – **60 Jahre** kfd. Sechs Jahrzehnte Engagement, sechs Jahrzehnte Gemeinschaft. Standing Ovationen wären kaum übertrieben gewesen.

Das Team freute sich über viele positive Rückmeldungen. »Ein richtig schöner Abend« – dieser Satz fiel mehr als einmal. Den Abschluss bildete der Hinweis auf das Frühlingfest am 9. Mai, zu dem auch Frauen herzlich willkommen sind, die (noch) nicht Mitglied der kfd sind.

Weitere Infos: www.kfd-sonsbeck.info

SHANTIES IM HAFEN: Mit-Sing-Konzert in Vynen

Xanten Seemannslieder, Fernweh und frische Luft am Wasser – der Shanty-Chor Vynen lädt am Sonntag, 31. Mai 2026, von 11 bis etwa 13 Uhr zum ersten Mit-Sing-Konzert des Jahres ein. Schauplatz ist der Hafen Vynen an der Xantener Nordsee, Alt-Vynscher-Weg 5.

Alle sind eingeladen mitzusingen.

Die Chorleitung erklärt die Lieder, Liederheft liegen bereit. Die Ursprünge mancher **Shanties** reichen bis ins 15. Jahrhundert – die Texte sind also alles andere als neu, aber die Atmosphäre am Hafen macht sie jedes Mal wieder lebendig. Für das leibliche Wohl sorgt die Gastronomie PIER5. Der Eintritt ist frei.

Tennisschnupperkurs für Erwachsene beim T.C. Sonsbeck

Sonsbeck Wer schon immer mal Tennis ausprobieren wollte, bekommt jetzt die Gelegenheit.

Der T.C. Sonsbeck 1975 e.V. bietet ab Donnerstag, 21. Mai, einen Schnupperkurs für Erwachsene an – ausdrücklich für Anfängerinnen und Anfänger, eine Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. An fünf Donnerstagabenden um 18 Uhr

vermittelt eine erfahrene Trainerin die Grundlagen: Schlägerhaltung, Schlagtechniken und erste Spielpraxis.

Die Termine: 21. Mai, 28. Mai, 11. Juni, 18. Juni und 25. Juni – jeweils auf der Vereinsanlage an der Balberger Straße 10 in Sonsbeck.

Anmeldungen per Mail an info@tc-sonsbeck.de.





Mit Mechel Schrouse auf Zeitreise durch Kevelaer

Kevelaer Wer war Mechel Schrouse – und was hat sie mit der Wallfahrt zu tun? Antworten gibt es am Samstag, 6. Juni 2026, bei der Gästeführung »Gestatten, Mechel Schrouse!«. Gästeführerin Margret Meurs schlüpft in historisches Gewand und führt die Teilnehmenden persönlich durch das Kevelaer des 17. Jahrhunderts – mit Charme, Witz und Anekdoten aus dem Leben an der Seite von Hendrick Busman. Der rund einstündige Rundgang beginnt um 14 Uhr am Priesterhaus. Unterwegs

werden Orte wie das Mechel-Haus am Luxemburger Platz und die Stelen am Kapellenplatz lebendig – Zeugen einer Frau, die die Geschichte Kevelaers entscheidend mitgeprägt hat. Tickets kosten 6 Euro, Kinder von 6 bis 16 Jahren zahlen 3 Euro, Kinder unter 6 Jahren kommen kostenlos mit. Der Familienpreis liegt bei 15 Euro. Erhältlich im Ticketshop, in der Tourist Information im Sologarten St. Jakob oder an Ort und Stelle. Infos unter kevelaer-marketing.de oder Telefon 02832 122-991.

Smart Home: Wecker stellen und Energie sparen

Xanten Das Thermostat immer zum richtigen Zeitpunkt regeln – für viele eine tägliche Übung in Geduld.

Wie man das künftig dem Haus überlässt, erklärte Akke Wilmes, Architekt und Energieberater der Verbraucherzentrale NRW, bei einem Vortrag in der Sparkassen-Geschäftsstelle in Hochbruch. »Inzwischen ist Smart-Home-Technik so einfach wie einen Wecker stellen«, sagt er. Temperatur, Licht, Türschloss, Rauchmelder – alles lässt sich heute mit wenig Aufwand so einrichten, dass man sich nicht mehr täglich darum

kümmern muss und dabei noch spart. Norbert Ross von der Klimaagentur Rhein-Ruhr zeigte, wie selbst erzeugter Solarstrom per intelligentem Energiemanagement optimal genutzt werden kann – in Kombination mit Wärmepumpe und Elektroauto. Der Vortrag gehört zur Reihe »Prima Klima« im geförderten Klimaquartier Xanten-Hochbruch. Der nächste Themenspaziergang zum klimafreundlichen Garten findet am Samstag, 13. Juni, um 12 Uhr an der Sparkasse, Heinrich-Lensing-Straße, statt.



Foto v.l.n.r.: Akke Wilmes, Dr. Lisa Heider, Norbert Ross

Ein Beweis, dass ruhige Hände nicht nur in der Praxis helfen können Zum ersten Mal eine Schützenkönigin

Uedemerbruch Es hatte sich angedeutet. Das Orakel hatte gemunkelt, dass das 101. Jahr der Vereinsgeschichte eine besondere Premiere bringen könnte. Und so kam es: Beim Königsschießen an Christi Himmelfahrt wurde Tatiana Witkiewicz zur ersten Schützenkönigin in der Geschichte der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Uedemerbruch gekürt. Die Hausärztin aus Uedem bewies an diesem Abend, dass ruhige Hände nicht nur in der Praxis von Vorteil sind. Dabei hatte der Tag wenig königlich begonnen. Reichlich Regen empfing die Gäste auf dem Festplatz hinter der Kirche. Dank einer Live-Übertragung ins benachbarte Dorfgemeinschaftshaus war die Veranstaltung dennoch gut besucht – und auch draußen auf dem Platz trotzte so mancher dem Wetter. Beim Preisschießen meldeten sich 92 Schützenschwestern und -brüder an. Die Preise gingen an Klaus Janßen, Fabian Mohr, Willi Ingenbleek, Theo Bless und Klaus Goertz. Beim Kinderkönigsschießen setzte sich nach etwas längerem Ringen Sophia durch – sie übernimmt den Titel der amtierenden Kinderkönigin Anni. Beim Königsschießen selbst sorgte die Stille

nach dem ersten Aufruf »Königsbewerber vortreten« zunächst für Spannung. Wer würde auf König Thomas II. folgen? Erst beim zweiten Aufruf kam Bewegung in die Menge – und gleich drei Bewerberinnen traten an. Keine weiteren Kandidaten. Das Orakel hatte recht. Nach 67 Schuss fiel um genau 19.01 Uhr der Vogel: Tatiana Witkiewicz war Königin. Meldereiter Marco Sixt machte sich mit Kaltblut Idefix sogleich auf den Weg, um dem amtierenden König Thomas Wirtz die frohe Botschaft zu überbringen. Gemeinsam mit ihrem Mann Markus wird Tatiana Witkiewicz am 13. Juli zur Schützenkönigin proklamiert.

Die Brucher Kirmes steigt vom **11. bis 14. Juli 2026**: Den Auftakt macht am Samstag, 11. Juli, ab 20 Uhr die Kirmesparty mit Fassanstich. Sonntag, 12. Juli, folgt ab 14.30 Uhr der Familiennachmittag mit Clown Pepe. Am Montag, 13. Juli, findet ab 18 Uhr die feierliche Proklamation des Königspaares statt, danach Dämmerchoppen bei freiem Eintritt. Den Abschluss bildet am Dienstag, 14. Juli, ab 17.30 Uhr die Parade mit Fahenschwenken. Uedemerbruch freut sich auf seine erste Königin. **Die Ärztin wird zur Königin!**



STADTRANDERHOLUNG XANTEN: Sommerferienprogramm 2026 steht

Xanten Luftmatratze statt eigenes Bett – der Verein Stadtranderholung Xanten e.V. bietet auch im Sommer 2026 ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder an. Mit dabei sind wieder das beliebte Lager Lue, das Zeltlager in Vynen sowie Angebote in Wardt und beim TuS Xanten. Neben dem Lagerleben warten Bogenschießen, Segeln und ein

Besuch in einer Imkerei auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wer weiß – vielleicht liegt dabei ein neues Hobby. Ein gedrucktes Programmheft gibt es in diesem Jahr nicht. Alle Angebote sind über die Internetseite der Stadt Xanten sowie über die Xantener Grundschulen abrufbar und werden regelmäßig aktualisiert.

Wochenmarkt verlegt

Wegen des bevorstehenden Feiertages am 04.06.2026 (Fronleichnam) wird der Wochenmarkt auf Mittwoch, den 03.06.2026 vorverlegt.

Benutzer des Altort-Parkplatzes werden gebeten, an diesem Tag nicht auf der Marktfläche zu parken.



Fynn Pauls gewinnt Ortsmeisterschaft des Uedemer Schachklubs

Uedem Er war einmal ein Ausnahmetalent, dann kamen andere Dinge dazwischen – und jetzt ist Fynn Pauls zurück. Der Uedemer gewann die diesjährige Ortsmeisterschaft des Uedemer Schachklubs ungeschlagen mit 7 Punkten aus 9 Runden und ist damit zugleich Vereinsmeister.

Pauls hatte als 10-Jähriger auf sich aufmerksam gemacht, als er an der Deutschen Schachmeisterschaft seiner Altersklasse teilnahm. Jahrelang gehörte er zu den Spitzenspielern in NRW. Dann rückten andere Interessen in den Vordergrund, das Schach trat zurück. Jetzt, als junger Erwachsener, ist die Leidenschaft zurückgekehrt – und mit ihr die Erfolge.

21 Spieler traten beim Turnier an, rund die Hälfte davon Gäste aus Vereinen in Wesel, Moers, Kamp-Lintfort und Geldern. Das Teilnehmerfeld mit Spielern aus der Region ist seit der Erweiterung zur Ortsmeisterschaft vor einigen Jahren Programm – und hat Niveau und Spannung spürbar erhöht. Hinter Pauls landete Lars Günther vom gastgebenden Verein mit einem halben Punkt Rückstand auf Rang zwei, gefolgt von Armin Becker vom Weseler Schachklub. Raphael van Weegen belegte den vierten Gesamtrang, sicherte sich damit aber den dritten Platz in der Vereinswertung.

Turnierleiter Thomas Kammann führte die Meisterschaft souverän durch – die Spieler dankten es ihm.

Heimat- und Verkehrsverein
Sonsbeck e.V.

*GRÜNE PERLE
AM NIEDERRHEIN*

In Sonsbeck
wohnen...
...wo andere
Erholung suchen!

**Unterstützer und neue Mitglieder sind
bei uns jederzeit willkommen!**

Taubenweg 4 • 47665 Sonsbeck
Telefon (02838) 77 83 93
info@hvv-sonsbeck.de
www.hvv-sonsbeck.de

JACOBS
HEIZUNG • SANITÄR

Seit 1850

Franz Jacobs
Hochstraße 34
47665 Sonsbeck

Telefon 0 28 38 • 23 23
Telefax 0 28 38 • 9 61 19

TISCHLEREI
GmbH & Co. KG

Hanssen

Fenster • Türen • Innenausbau
Sonnenschutz • Insektenschutz

Geschäftsführer Karl-Heinz Kanders Tel. (02838) 22 63
Hochstraße 98 • 47665 SONSBECK Fax (02838) 93 23
E-Mail: tischlerei@hk-hanssen.de • Internet: www.hk-hanssen.de

Leckereien vom Grill

MÜHLENFEST

ESSEN
TRINKEN
FRÖHLICH SEIN

Bitburger Pils • Diebels Alt • Weine vom Weingut
Cocktails, z. B. Caipirinha, Hugo, Sex on the Beach

12. Juni 2026
ab 20.00 Uhr an der
Gommanschen Mühle
Heimat- und Verkehrsverein
Sonsbeck e.V.

Buch doch mal wieder eine Anzeige

Heimat- und Verkehrsverein
Sonsbeck e. V.

*GRÜNE PERLE
AM NIEDERRHEIN*

In Sonsbeck wohnen...
...wo andere Erholung suchen!

lädt zu folgenden Terminen im Jahr 2026 ein

Sandwich - Sonsbeck	Donnerstag	4.6.2026	Ankunft
Städtepartnerschaftsbesuch	bis Sonntag	7.6.2026	Abreise
Mühlenfest	Freitag	12.6.2026	20.00 Uhr
Niederheinischer Raderlebnistag <small>mit Info und Versorgungsstand</small>	Sonntag	5.7.2026	10.00 Uhr
Seniorenfahrt	Mittwoch	2.9.2026	13.00 Uhr
Radwanderung HVV	Sonntag	13.9.2026	10.00 Uhr



Sonsbecker Str. 61
46509 Xanten
Tel. (02801) 77 10 77
info@lemkens.de

Energiekosten senken – selbst anpacken: **DIY-WORKSHOP IN XANTEN**

Xanten Dämmung, Balkonkraftwerk, Wärmepumpe – vieles, was das eigene Zuhause effizienter macht, lässt sich mit dem richtigen Wissen selbst umsetzen. Ein praxisnaher Do-It-Yourself-Workshop am Donnerstag, 21. Mai 2026, ab 17.30 Uhr in der Mensa des Stiftsgymnasiums Xanten zeigt wie. Experten der Verbraucherzentrale NRW und erfahrene Energieberater erklären, welche Maßnahmen in Eigenregie möglich sind: von der Kellerdämmung über das Aufspüren von Wärmebrücken bis zum Aufbau von Steckersolargeräten. Auch typische Fehler werden angespro-

chen. Zeit für individuelle Fragen ist eingeplant. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Hochbruch Gewinn!“ im Klimaquartier Xanten-Hochbruch und richtet sich an Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sowie alle Interessierten. Anmeldung bei Klimaschutzmanagerin Lisa Heider: lisa.heider@xanten.de, Telefon 02801 772197.

**INFO TELEFON:
WHATSAPP
UND MOBIL
(0152) 02 03 91 13**

Oberliga-Elf im Abstiegsstrudel SVS-Frauen feiern Auf- stieg und Meisterschaft

Sonsbeck Ein Sonntag mit zwei völlig verschiedenen Gesichtern für den SV Sonsbeck. Während die Frauen den größten Erfolg ihrer Vereinsgeschichte feierten, verschlechterte sich die Lage der Oberliga-Elf nach einer bitteren Heimpleite erheblich.

Die Frauen: Endlich!

Im dritten Anlauf hat es geklappt. Die Fußballerinnen des SV Sonsbeck sind erstmals in die Bezirksliga aufgestiegen – und haben obendrauf die Meisterschaft der Kreisliga A perfekt gemacht. Im Topspiel gegen die DJK Rhenania Kleve gab es ein 8:0-Schützenfest, das keine Fragen offenließ. Herausragende Akteurin des Tages war Anna Rottmann mit fünf Toren. Mia Terhoeven traf zweimal, Maren Hendess einmal. Ein besonderer Moment gehörte Kapitänin Imke Pimingstorfer, die ihr 101. Spiel im rot-weißen Trikot bestritt. Der Jubel nach dem Schlusspfiff kannte keine Grenzen. Tore: Rottmann (9., 57., 64., 81., 88.), Terhoeven (16., 43.), Hendess (57.). Zuschauer: 100.

Die Oberliga-Elf: Drei Punkte Vorsprung, zwei Spiele noch

Deutlich angespannter ist die Lage bei den Herren. Gegen die SF Baumberg unterlag der SVS zuhause mit 2:4 und ließ dabei drei Gegentore in den ersten sieben Minuten nach der Pause schlucken. Die Anschlussstreifer von Niklas Binn (52.) und P. Elspas per Foulelfmeter (66.) kamen zu spät. Auch eine Rote Karte gegen die Gäste wegen einer Notbremse (83.) änderte nichts mehr am Ergebnis.

Durch Punktgewinne der Konkurrenz schrumpfte der Vorsprung auf den Abstieg auf drei Zähler. Zusätzlich sorgte der gleichzeitige Abstieg von Fortuna Düsseldorf aus der 2. Bundesliga dafür, dass nun ein vierter Absteiger aus der Oberliga Niederrhein feststeht. Die Lage ist ernst: Aus den letzten beiden Ligaspielen muss ein Sieg her. Tore: 0:1 Klotz (43.), 0:2 Hölscher (46.), 0:3 Sezer (50.), 1:3 Binn (52.), 1:4 Burovac (57.), 2:4 P. Elspas (66., FE). Zuschauer: 200.



**Niederrhein
Kälte**

**Niederrhein
Wärme**

Wir sorgen für angenehmes Raumklima !!!!

energieeffiziente
und BAFA- geförderte
Klimaanlagen

Förderung von
energieeffizienten
Klimaanlagen
und **Wärmepumpen**
durch BAFA
oder KfW.

BAFA- und
KfW- geförderte
Wärmepumpen

Wir beraten Sie gerne, über

- zugluftfreie Raumkühlung • viren-, bakterien- und pollenfreie Luft
- App- und Sprachsteuerung • Förderung von Klimaanlagen und Wärmepumpen

Niederrhein Kälte / Niederrhein Wärme
Alpener Str. 34 • 47665 Sonsbeck • Telefon: 0 28 38 / 989 66 11
info@niederrhein-kaelte.de • info@niederrhein-waerme.com

Klönen und lachen auf Englisch und Deutsch

Sonsbeck 42 Jahre Freundschaft zwischen Sonsbeck und Sandwich – und kein bisschen leiser.

Am 4. Juni reisen 14 Gäste aus dem englischen Städtchen in der Grafschaft Kent an und bleiben vier Tage. Wie immer kommen sie bei Gastfamilien unter. Und wie immer wird Sandwichs Bürgermeister Emmet Csuka bei Sonsbecks Bürgermeisterin Nadine Bogedain wohnen – ein Detail, über das Jürgen Schönauer verschmitzt schmunzelt.

Schönauer engagiert sich seit 24 Jahren ehrenamtlich im Partnerschaftskomitee des Heimat- und Verkehrsvereins. »Zwischen den Engländern und uns haben sich richtige Freundschaften entwickelt«, sagt er. Sein Mitstreiter Johannes

Jentjens ergänzt: »Das sind richtig tolle Typen.« Das Programm dreht sich größtenteils um die Gommansche Mühle: Outdoor-Frühstück, Bat-and-Trap-Spiel auf der Wiese – der Wanderpokal soll verteidigt werden – und abends wird gegrillt. »Wir werden wie immer ganz viel miteinander klönen und lachen«, verspricht Schönauer.

Unterstützt wird das Treffen von der Sparkasse am Niederrhein mit 500 Euro. Geschäftsstellenleiter Markus Hans übergab den Betrag und brachte gleich noch ein paar Tombola-Preise für den Samstag mit.

»Völkerverständigung ohne Tamtam und mit ganz viel Herz – das fördern wir gerne«, erklärte er.



Foto v.l.n.r.: Markus Hans (Sparkasse), Jürgen Schönauer (Planungskomitee), Alexandra Schwillo (HVV-Vorsitzende), Johannes Jentjens (Planungskomitee).

Alpen setzt auf Transdev: Schülerspezialverkehr gesichert

Alpen Die Schulbusse in Alpen fahren weiter zuverlässig – und das für mindestens sechs weitere Jahre. Die Gemeinde Alpen hat den Schülerspezialverkehr erneut an die Firma Transdev vergeben, die sich im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung durchsetzen konnte. Zur Vertragsunterzeichnung im Rathaus begrüßte Bürgermeister Ludger Staymann die Transdev-Vertreter Herrn Lau und Herrn Berger. »Der sichere und zuverlässige Transport unserer Schülerinnen und Schüler hat für die Gemeinde Alpen einen hohen Stellenwert. Die erneute Vergabe bestätigt die hohe Qualität und Zuverlässigkeit des Angebots«, erklärte Staymann.



Foto v.l.: Herr Berger, Bürgermeister Ludger Staymann, Herr Lau. (Foto: Gemeinde Alpen)



Öffnungszeiten: Mo. + Di. Ruhetag! 14.06.2026 Brunnenmarkt ab 11.00 Uhr, Mi. - Fr. und So. ab 17.00 Uhr, Sa. ab 16.00 Uhr



Inh. Darc Gühnemann
Herrenstraße 76 • 47665 Sonsbeck
Mobil und WhatsApp: (01 74) 5 81 42 97
E-Mail: gaststaette.zur.linde@gmx.de
www.gaststaette-zur-linde-sonsbeck.de

Weitere Infos:





Rund ums Auto

KFZ-Handel, Werkstätten, Vermieter, Gutachter und mehr

Udem, Sonsbeck, Kevelaer, Issum, Alpen, Xanten und Umgebung

Juni 2026

EVERS+SEITZ
AUTOMOBILE GMBH

Hochstraße 147
47665 Sonsbeck

Tel.: 02838 - 776750
info@eversundseitz.de

Kfz-Meisterbetrieb
Finanzierung & Leasing
Verkauf von EU-Neuwagen
& Gebrauchtwagen
Partnerwerkstatt diverser
Versicherungen



UNSERE KUNDEN
WÄHLTEN UNS:




ausgezeichnet vom Autofahrer



Wissener Weg 28 - 47626 Kevelaer-Winnkendonk
Telefon (02832) 8 05 00 - www.autohaus-von-loon.de
Meisterservice für alle Marken
Dacia und Renault Servicebetrieb.

DANKE

Vertrauen ist nicht programmierbar,
Vertrauen muss man sich verdienen!

UZ Niederrhein **Unsere Zeitung**

Heimatzeitung über Vereine, Sport, Freizeit, Gewerbe und Gesundheit

Wir suchen Dich!
Einmal im Monat ein nettes Taschengeld dazu verdienen!
Zur Verteilung der Monatszeitung "Unsere Zeitung" für den Bereich Udem. Wir zahlen einen fairen Preis. Einfach unverbindlich nachfragen unter
0152 / 02039113 oder Email:
info@medienhaus-niederrhein.eu



UZ Niederrhein **Unsere Zeitung**

Heimatzeitung über Vereine, Sport, Freizeit, Gewerbe und Gesundheit

Erscheinungsdaten 2026

Buch doch mal wieder eine Anzeige

- 27. März (Ostern)
- 30. April
- 29. Mai
- 26. Juni
- 28. August
- 25. September
- 30. Oktober
- 27. November
- 18. Dezember (Weihnachten)

GÜNSTIGER FÜHRERSCHEIN?

ALLE REDEN. WIR MACHEN!

ATTRAKTIVE ANGEBOTE UND KONDITIONEN



IN ALLEN KLASSEN!

FAHRSCHULE HELMES

SCAN ME! 

FAHRSCHULE-HELMES.DE



DIE SERIE IN DER UZ ÜBER GESUNDHEIT, SPORT UND ERNÄHRUNG. DER WEG ZUM BESSEREN WOHLBEFINDEN KANN HIER BEGINNEN.



GROSSE VERÄNDERUNGEN IM KREIS KLEVE: EIN KRANKENHAUS WÄCHST – ZWEI ANDERE SCHRUMPFEN

Ein Kommentar von Jörg P. Modrow

Es gibt Entscheidungen, die auf dem Papier logisch klingen – und sich trotzdem falsch anfühlen. Die Nachricht, dass das Krankenhaus in Kleve in den kommenden Jahren massiv ausgebaut wird, während die Krankenhäuser in Goch und Kevelaer ihre stationäre Versorgung verlieren sollen, gehört dazu. Rund 300 Millionen Euro sollen fließen. Kleve wird zum großen Schwerpunktversorger für den gesamten Kreis ausgebaut. Bis 2032 soll alles fertig sein. Klingt nach Fortschritt. Klingt nach Zukunft.

Aber was bedeutet das für die Menschen in Goch? Was für die in Kevelaer?

Weite Wege für kranke Menschen

Ein Krankenhaus ist kein Supermarkt, den man zur Not auch ein Stück weiter aufsucht. Es ist der Ort, an den man geht, wenn es wirklich ernst wird. Nachts um drei. Mit dem Rettungswagen. Oder wenn der alte Vater plötzlich nicht mehr ansprechbar ist.

In diesen Momenten zählt jede Minute. Und genau deshalb sitzt die Nachricht tief, dass Goch und Kevelaer ihre Krankenhäuser als vollwertige stationäre Einrichtungen verlieren sollen. Was danach kommt – sogenannte Gesundheitscampusse mit ambulanten Angeboten – klingt zwar gut gemeint. Was das im Alltag wirklich bedeutet, soll erst ab 2028 ausgearbeitet werden. Viele Fragen bleiben also offen.

Ein bundesweiter Trend trifft unsere Region

Wer die Entwicklung verfolgt, weiß: Diese Entscheidung ist kein lokales Phänomen. Ganz Deutschland erlebt seit Jahren, wie kleinere Krankenhaus-Standorte unter wirtschaftlichem Druck zusammengefasst oder geschlossen werden. Die Krankenhaus-Reform des Bundes beschleunigt diesen Prozess. Größer, spezialisierter, zentraler – das ist die Richtung.

Ob das am Ende zu einer besseren Versorgung führt, ist umstritten. Was sicher ist: Für Menschen in der Fläche bedeutet Zentralisierung längere Wege. Und längere Wege bedeuten im Notfall mehr Zeit – Zeit, die nicht immer da ist.

Das Personal soll bleiben – immerhin

Ein wichtiger Punkt verdient Erwähnung: Die Trägergesellschaft hat zugesichert, dass keine Arbeitsplätze wegfallen. Jede Mitarbeiterin, jeder Mitarbeiter werde auch künftig gebraucht – und bekomme ein mindestens gleichwertiges Angebot. Das ist keine Selbstverständlichkeit und verdient Anerkennung.

Bis 2032 laufen Goch und Kevelaer zudem weiter. Die Zeit sollte genutzt werden – für echte Beteiligung der Menschen vor Ort, für klare Antworten darauf, was ein Gesundheitscampus leisten kann und was nicht. Und für ehrliche Gespräche darüber, was verloren geht, wenn ein Krankenhaus nicht mehr das ist, was es einmal war.

Die Entscheidung ist gefallen. Die Diskussion darüber sollte jetzt erst beginnen.

„Gesundheitscampus“ klingt modern. Fast einladend. Aber was dieser Begriff konkret bedeutet, soll erst ab 2028 ausgearbeitet werden. Man hat also eine weitreichende Entscheidung getroffen, ohne den Menschen sagen zu können, was danach kommt. Das ist keine Transparenz. Das ist eine Beruhigungsspiel.

Wir werden diese Entwicklung begleiten, nachhaken – und den Menschen in Goch und Kevelaer eine Stimme geben. Auch wenn es unbequem wird. Genau dafür sind wir da.

Pflegeleistungen von 12 Mrd. Euro im Jahr verfallen -- weil niemand fragt EIN PROBLEM, DAS FAST JEDE FAMILIE BETRIFFT

Achtzig Prozent. Das ist keine abstrakte Statistik -- das ist die Wahrscheinlichkeit, dass auch in Ihrer Familie Pflegeleistungen ungenutzt bleiben. Jahr für Jahr verschwinden so zwölf Milliarden Euro, die eigentlich für pflegebedürftige Menschen gedacht sind -- im Nichts. Wer einmal erlebt hat, wie ein Angespärriger plötzlich auf Pflege angewiesen ist, weiß: Die ersten Wochen sind chaotisch. Man kümmert sich, man organisiert, man tröstet. Und irgendwo im Hintergrund stapeln sich Formulare und Bescheide, die keiner so recht versteht. Der Pflegegrad ist beantragt -- aber was jetzt? Was steht einem eigentlich zu?

Genau hier verliert sich für die meisten die Spur. Nicht weil sie

nicht wollen, sondern weil das deutsche Pflegesystem für Laien kaum zu durchschauen ist. Pflegegeld, Sachleistungen, Entlastungsbudget -- jeder Begriff steckt voller Bedingungen und Fristen. Und wenn man sie nicht kennt, verfallen sie einfach. Still und leise, am Ende des Kalenderjahres.

Was bleibt liegen?

Je nach Pflegegrad stehen Betroffenen unterschiedliche Leistungen zu -- vom monatlichen Pflegegeld über Sachleistungen bis hin zum sogenannten Entlastungsbetrag von 125 Euro monatlich, den seit 2025 auch ambulant betreute Pflegepersonen flexibler einsetzen können. Hinzu kommen Leistungen wie Verhinderungspflege oder Kurzzeitpflege, die vielen schlicht unbekannt sind.

Das Problem: Wer nicht aktiv nach-

fragt, bekommt diese Leistungen nicht automatisch ausgezahlt. Die Pflegekasse schreibt keinen Erinnerungsbrief. Sie bucht auch nicht von selbst.

Was können Sie tun?

Der erste Schritt ist der einfachste: Sprechen Sie mit Ihrer Pflegekasse. Fragen Sie konkret, welche Leistungen dem Pflegegrad Ihres Angehörigen entsprechen -- und welche davon noch nicht abgerufen wurden. Viele Kassen bieten auch kostenlose Pflegeberatung nach § 7a SGB XI an.

Pflegestützpunkte vor Ort helfen ebenfalls weiter. Sie sind neutral, kostenlos und erklären, was einem zusteht -- ohne Papierkrieg. Und manchmal hilft es schon, jemanden dabei zu haben, der die richtigen Fragen stellt.

Zwölf Milliarden Euro. Das klingt

nach Politik. Aber dahinter stecken Tausende von Familien, die sich abrackern -- und auf Geld verzichten, das ihnen eigentlich zusteht. Das muss nicht so sein. Zur Not senden Sie uns unverbindlich eine Email unter: pr@uz-niederrhein.eu.





Werbegemeinschaft **Sonsbeck**

Brunnenmarkt am 14.6.2025 ab 11.00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag von 13.00 bis 17.00 Uhr

33. BRUNNENMARKT: SONSBECKER INNENSTADT LÄDT ZUM BUMMELN EIN

LE&LO
PIZZERIA • IMBISS • RESTAURANT

Back im Ofen, back im Business - Le&Lo ist zurück!

Tel. 02838 - 551 98 99
Bei Störungen: 0151 646 955 94

Jetzt online bestellen 

Hochstraße 85 47665 Sonsbeck

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 12.00 - 23.00 Uhr
Fr. + Sa. 12.00 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 12.00 - 23.00 Uhr

mittwochs Ruhetag
(außer an Feiertagen)

Alle Angebote nur zum Abholen

PIZZA TAXI Lieferzeiten täglich 12.00-22.00 Uhr
Ab 30,00 € Bestellwert erhalten Sie ein Getränk (Flasche) gratis!

Sonsbeck Am Sonntag, 14. Juni 2026, verwandelt sich die Hoch- und Wallstraße von 11 bis 17 Uhr wieder in eine lebendige Flaniermeile.

Der 33. Sonsbecker Brunnenmarkt bringt rund 50 zusätzliche Händler in die Innenstadt – auf über 1.000 Metern Verkaufsfläche. Gleichzeitig öffnen die Geschäfte im Rahmen eines verkaufsoffenen Sonntags von 13 bis 17 Uhr. Kunsthandwerk, regionale Produkte, Mode, Schmuck, Lederwaren, Holzdekoration und Solinger Stahlwaren – das Angebot ist breit. Handwerker teils fast vergessener Zünfte zeigen ihr Können und gewähren Einblicke in ihre Ar-

beit. Zwischen den Ständen laden Tische und Bänke zum Verweilen ein, kulinarisch geht es von Gebrilltem über Kaffee und Kuchen bis zu Waffeln und italienischen Spezialitäten. Ab 13 Uhr spielt das Duo mit Wolfgang Plewan auf der Bühne der Hochstraße.

Für Kinder gibt es ein Programm bei Kindermode Pumuckel auf der Wallstraße sowie eine Kindereisenbahn an der Kreuzung Hochstraße/Marktstraße.

Weitere Infos unter www.sonsbecker-werbegemeinschaft.de.

SONSBECKER REISEBÜRO

gut beraten, besser reisen - finden Sie Ihre perfekte Reise
Badeurlaub & All Inclusive - Kreuzfahrten weltweit - Rundreisen & Abenteuer
Familienurlaub - Fernreisen & Traumziele - Städtereisen

Fernweh beginnt am Brunnenmarkt

Entdecken Sie *erlebe* - und sichern Sie sich die Chance auf tolle Gewinne!

Wir stellen Ihnen um 14 Uhr den individuellen Rundreiseveranstalter „Erlebe“ vor - bekannt für authentische Reiseerlebnisse, individuelle Rundreisen und persönliche Begegnungen weltweit.

Außerdem erhalten Sie vom 14.06. bis 30.06.2026
50 € Rabatt auf Ihre nächste Pauschalreise ab 2.000 € Reisepreis.

Hochstraße 54 | ☎ 02838 - 91791 | ✉ info@sonsbecker-reisen.de
47665 Sonsbeck | ☎ 0152 - 57311718 | 🌐 www.sonsbecker-reisen.de



Gaststätte
Um Markt
www.am-markt-sonsbeck.de



• Biergarten • Versammlungsraum für Feiern
• Bundeskegelbahn • Außengastronomie
Terminabfrage per E-mail: am.markt.sonsbeck@gmail.com



Bundesligaspiele LIVE auf Großbildschirm

Hochstraße 47 • 47665 Sonsbeck • Telefon: (02838) 21 86

**Am Sonntag
14. Juni 2026
Brunnenmarkt
ab 11:00 Uhr**

**Außenbereich
mit Grillstand
geöffnet**

SPD stellt Schneider einstimmig als Landtagskandidaten auf

Rheinberg René Schneider geht erneut für die SPD in den Landtagswahlkampf. Bei der Wahlkreis-Konferenz im Hotel Am Fischmarkt in Rheinberg stimmten alle 47 Delegierten für den Kamp-Lintforter, der den Wahlkreis – Kamp-Lintfort, Voerde, Rheinberg, Xanten, Alpen und Sonsbeck – seit 2012 im Düsseldorfer Landtag vertritt. Wahltag ist der 25. April 2027.

Schneider stimmte die Delegierten auf einen Wahlkampf der Nähe ein: „Bis zum Wahltag möchte ich mindestens 10.000 Menschen aus meinem Wahlkreis treffen. Ich gehe dahin, wo Alltag stattfindet“ – an Haustüren, Spielfeldränder der Kreisliga, Schützenfeste, Karnevalssitzungen und Theken. Inhaltlich rief Schneider steigende Mieten auch im

Kreis Wesel als Thema auf. Er forderte mehr öffentliche Investitionen, etwa über eine Landeswohnungsbaugesellschaft, und eine großflächige Aufbereitung von Brachflächen. So schaffen wir Platz, den die Wirtschaft händeringend sucht, ohne wertvolle Flächen weiter ungebremst zu versiegeln. An die Kommunen richtete er ein klares Versprechen: An der Umverteilung zugunsten der Städte und Gemeinden müssen wir als Allererstes arbeiten, wenn die SPD wieder in Regierungsverantwortung kommt. Die vier SPD-Bürgermeister des Wahlkreises – Christoph Landscheidt (Kamp-Lintfort), Dirk Haarmann (Voerde), Philipp Richter (Rheinberg) und Nadine Bogedain (Sonsbeck) – begleiteten die Aufstellungsversammlung.

Zwischen Wein und Wiedersehen Feierabendmärkte kehren nach Uedem zurück

Uedem Der Uedemer Marktplatz verwandelt sich in diesem Sommer wieder in einen geselligen Treffpunkt für alle, die den Feierabend lieber gemeinsam als alleine verbringen. Der Werbering Uedem e.V. und die Gemeinde Uedem setzen die erfolgreiche Feierabendmarkt-Reihe fort – mit insgesamt vier Terminen von Juni bis September. Den Auftakt macht am Donnerstag, 18. Juni 2026, der Werbering Uedem e.V. gemeinsam mit der Gemeinde. Die weiteren drei Abende – 16. Juli, 20. August und 17. September – werden von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen aus Uedem gestaltet. Jeweils von 17 bis 21 Uhr ist der Marktplatz der Mittelpunkt. Das Motto der Reihe bringt es auf den Punkt: „Zwischen Wein und Wiedersehen, mit Kind und Kegel, für junge Herzen und weise Köpfe.“ Gastronomische Angebote und

ein musikalisches Rahmenprogramm sorgen dafür, dass man gerne länger bleibt als geplant. Vereine aus Uedem und Anbieter aus der Region nutzen die Gelegenheit, ihre Waren, Produkte und Dienstleistungen vorzustellen. Das Ziel dahinter ist ebenso einfach wie schön: Der Ortskern soll als lebendiger Treffpunkt erlebbar werden – ein Ort, an dem man sich nach der Arbeit trifft, redet, isst, trinkt und einfach zusammen ist. Der Auftakt im September 2025 hat gezeigt, dass das Konzept aufgeht. Dieses Jahr wird daraus eine feste Sommerreihe.

Die Termine im Überblick:

Donnerstag, 18. Juni 2026

Donnerstag, 16. Juli 2026

Donnerstag, 20. August 2026

Donnerstag, 17. September 2026

Jeweils von 17 bis 21 Uhr auf dem Marktplatz Uedem.

EINFACH MAL AUSPROBIEREN Musikverein lädt zur Instrumentenvorstellung ein

Sonsbeck Wie fühlt sich ein Tenorhorn an? Wie klingt eine Querflöte? Und wie viel Kraft steckt eigentlich in einer Tuba? Wer das wissen möchte, bekommt am Donnerstag, 25. Juni 2026, von 18 bis 20 Uhr die perfekte Gelegenheit dazu. Der Musikverein Harmonie Sonsbeck/Labbeck lädt Kinder, Eltern und alle Musikbegeisterten zur Instrumentenvorstellung an die Grundschule Sonsbeck ein. Von Holz- bis Blechblasinstrumenten ist an diesem Abend alles dabei – und alles darf nicht nur bestaunt, sondern auch selbst ausprobiert werden. Unter fachkundiger Anleitung der Musikerinnen, Musiker und Musiklehr-

er können Kinder ganz ohne Vorkenntnisse spielerisch herausfinden, welches Instrument zu ihnen passt. Eltern und sonstige Interessierte sind herzlich eingeladen, mit den Vereinsmitgliedern ins Gespräch zu kommen und die Welt der Blasmusik aus der Nähe kennenzulernen. Für die passende Atmosphäre sorgen das Jugendblasorchester und das Hauptorchester des Vereins mit Live-Auftritten – von schwungvollen Melodien bis zu bekannten Konzertstücken. Vielleicht wird an diesem Abend der Grundstein für eine ganz neue musikalische Leidenschaft gelegt. Eintritt frei, einfach vorbeikommen.

Wenn der Norden nach Uedem kommt Krimilesung mit Sandra Åslund im Dorfgemeinschaftshaus Uedemerbruch

Uedem Sandra Åslund kennt den linken Niederrhein – er war einmal ihre Heimat. Am Freitag, 17. Juli 2026, kehrt sie zurück, um aus ihrem dritten Schwedenkrimi »Dann ruhest auch du« zu lesen. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus an der Bohnenstraße in Uedemerbruch. Eingeladen haben die Kulturkiste Uedem e.V. gemeinsam mit den Büchereien Uedem und Uedemerbruch. Ein neuer Fall für Kriminalinspektorin Maya Topelius: Während eines Mittsommerfests im Schärenpark wird in einer Schlossruine auf Öland die Leiche einer Journalistin entdeckt – hingerichtet. Weitere Morde folgen, die Spur führt in

den ländlichen Rechtsextremismus. Und dann entdeckt Maya eine Verbindung zu einem verdrängten Trauma aus ihrer eigenen Schulzeit. Der Fall wird persönlich. Die Autorin begleitet ihre Lesung mit atmosphärischen Bildern und musikalischen Einspielungen – Südschweden kommt nach Uedemerbruch.

Karten kosten 10 Euro im Vorverkauf und 12 Euro an der Abendkasse, freie Platzwahl. Erhältlich im Rathaus Uedem (Tel. 02825 880), in der Bücherei Uedem (Tel. 02825 8690) sowie in der Bücherei Uedemerbruch, Bohnenstraße 1. Weitere Infos unter www.uedem.de.

Auch beim Gehfußball fließt der Schweiß

Alpen Laufen verboten, Ball nur flach – und trotzdem kommt man ordentlich ins Schwitzen. Walking-Football, auf Deutsch Gehfußball, ist seit über drei Jahren fester Bestandteil bei Borussia Veen. Trainer Edgar Grunert, von allen nur Edi genannt, leitet zwei Einheiten pro Woche: montagabends kommen rund 15 Spieler, mittwochvormittags etwa zehn. Gespielt wird auf einem Kleinfeld mit kleinen Toren, ohne Abseits und ohne Torwart. Rennen ist tabu, der Ball darf nur flach gespielt werden.

Was klingt wie ein gemäßigter Freizeitspaß, fordert Taktik, Technik und gutes Stellungsspiel. »Wer meint, das sei ein Spaziergang, hat sich getäuscht«, sagt Edi. Die Mannschaft freut sich über 25 neue Trikotgarnituren, die die Sparkasse am Niederrhein mit 600 Euro gefördert hat. Geschäftsstellenleiter Tim Rütters übergab die Unterstützung persönlich.

Wer Lust hat reinzuschnuppern: Edi ist erreichbar unter 0177 1832658. Alle Infos auch unter www.borussia-veen.de.



Foto: Edgar Grunert (l.) und die Walking-Footballer von Borussia Veen mit Geschäftsstellenleiter Tim Rütters (2.v.l.) von der Sparkasse am Niederrhein.



- Rolltore • Sektionaltore • Flügeltüren • Schiebetore • Zäune
- Geländer • Brandschutztore • Wartungen • Schlosserei



Niederrhein Technik GmbH

Wir bauen Ihr Tor

**24h
Service**

Ihr Partner für Toranlagen & Schweiß- und Metallbauarbeiten

Niederlassung / Ausstellung:
Otto-Hahn-Straße 3a
47608 Geldern

Tel. (02831) 9 73 66 80
 Fax (02831) 9 73 66 99

E-Mail: info@niederrhein-technik.de

Ihr Partner für: Privat & Handwerk & Industrie

Wartung und UVV Prüfungen an Toren, Türen,
 Containern, Schweiß- & Schlosserarbeiten
 Reparaturarbeiten von Toren und Türen
 aller Hersteller - Container, Zäune, Geländer
 In allen Größen & Arten / Sondermaße
 und vieles mehr...

24 h Notdienst

Ihr Partner für nachhaltige & innovative PV-Lösungen

**für Privathaushalte, Gewerbe,
 Industrie & Landwirtschaft –
 alles aus einer Hand.**

Die Energiekosten steigen, handeln Sie jetzt. Mit einer Photovoltaikanlage von PV-Service senken Sie nicht nur Ihre Stromkosten dauerhaft, sondern werden auch unabhängiger vom Strommarkt und investieren in eine saubere Zukunft.

- Standortanalyse und individuelle Planung
- Installation und Inbetriebnahme
- Modulreinigung, Wartung und Monitoring
- Repowering bestehender Anlagen
- Batteriespeicher für max. Eigenstromnutzung
- Vogelschutz zur Nest- & Schmutzvermeidung

PV SERVICE
 PHOTOVOLTAIK
 RUNDUMSERVICE

**Wir beraten Sie
 gerne, unverbindlich
 und kostenfrei.**

📍 PV-Service GmbH
 Boxtelstraße 13 / 46509 Xanten

✉ T. 02801 - 37 69 80 / info@pvass.com

🌐 www.pvass.com

